

# HAVELLÄNDISCHE RUNDSCHAU

## **Wustermark. Stiftungsfest.**

Am Sonnabend den 25. Februar feierte die hiesige Freiwillige Feuerwehr ihr 24. Stiftungsfest im Brunschen Saale im Kreise der Kameraden, Angehörigen und Gäste. Der Oberführer Schwarz begrüßte die Erschienenen und wünschte einen guten Verlauf des Festes. Zwei gut gespielte Theaterstücke "Ede als Regierungsrat" und "Ein strammer Junge" sorgten, daß auch die Lachmuskeln der Anwesenden nicht zu kurz kamen. Der Prolog wurde von Frl. Otto gesprochen. Unter den schmissigen Klängen der Kapelle Strenge-Potsdam blieb man beim Tanz bis in den frühen Morgen zusammen, und die Wehr bewies, dass sie nicht nur ihre Pflicht erfüllen, sondern auch fröhlich mit den Fröhlichen sein kann. Verschiedene Mitglieder der Wehr wurden für 10- bzw. 15- und 20jährige treue Dienstzeit mit der Ehrenurkunde des brandenburgischen Feuerwehrverbandes ausgezeichnet. Allgemein fiel es aber am Sonnabend auf, daß die Überreichung der Auszeichnungen an die Mitglieder nicht vor der Öffentlichkeit, wie es früher geschah, erfolgte. Die Freude der ausgezeichneten wäre bestimmt nicht minder gewesen, und auch für die Einwohnerschaft dürfte es ein Ansporn sein, wenn die Treue der langjährigen Mitglieder öffentlich belohnt wird.